

Bermischte Anzeigen.

Wichtige Kunstauktion!

[14129.]

Demnächst wird erscheinen:

Verzeichniss

der Kupferstich-Sammlungen des Herrn Frz. X. Zettler, Director des Instituts für kirchl. Glasmalerei in München, und der Patrizierfamilie Hoermann von Guttenberg, welche nebst Theilen der Sammlungen der Herren Graf Fugger-Glött und Reichs-Rath K. M. von Aretin am 5. Mai 1873 vom Unterzeichneten versteigert werden sollen.

Dieser sehr reichhaltige Katalog umfasst die grossen Meister des 15. bis Mitte des 16. Jahrhunderts, die Kleinmeister des 16. Jahrhunderts, sowie die Ornamentstiche aller Jahrhunderte. Sehr gut vertreten sind die Werke von:

Aldegrevier, Altdorfer, Amman, Androuet du Cerceau, Beham, Bry, Collaert, Cranach, Decker, Dürer, Holbein, Hopfer, Laulne, Le Pautre, Leyden, Mignot, Pencz, Raimondi und seiner Schule, Schäufler, Schübler, Siebmacher, Solis etc.

Kataloge stehen bei Aussicht auf Erfolg in grösserer Anzahl gratis zu Diensten.

Zu Aufträgen empfiehlt sich

L. Rosenthal's Antiquariat
in München.

Anzeigen und Beilagen.

[14130.]

Hierzu empfehlen wir folgende Zeitschriften unseres Verlages:

Beiträge zur vergleichenden Sprachforschung (f. celtische, slawische und arische Sprachen).

Preis für die Petitzeile 2½ Sg; für Beilagen (400) 2 bis 3 f.

Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung (für die deutsche, griechische und lateinische Sprache).

Preis für die Petitzeile 2½ Sg; für Beilagen (450) 2 bis 3 f.

Zeitschrift für Völkerpsychologie und Sprachwissenschaft.

Preis für die Petitzeile 2½ Sg; für Beilagen (500) 2 bis 3 f.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gossmann) in Berlin.

[14131.] Soeben wurde von unserm Pariser Hause ausgegeben:

Catalogue

de

Livres anciens et modernes,
français et étrangers.

Nro. II.

Handlungen, welche dafür Verwendung haben, wollen gefälligst verlangen.

Wir liefern mit 10% Rabatt franco
Leipzig.

Frankfurt a/M.

Joseph Baer & Co.

[14120.] Eine Buchhandlung der Rheinprovinz sucht einen namentlich im Sortiment erfahrenen katholischen Gehilfen. Derselbe findet zugleich die beste Gelegenheit, sich mit dem Zeitungswesen und der Buchdruckerei vertraut zu machen. Das Salär wird nach den Leistungen bemessen und entspricht in jedem Falle den localen Verhältnissen. Der Eintritt kann sofort, muß aber spätestens bis zum 1. August erfolgen. Offerten mit der Aufschrift C. D. 3., denen Zeugnisse abschriftlich beizufügen sind, besorgt die Exped. d. Bl.

[14121.] Zur selbständigen Leitung einer Buch- und Musikalien-Handlung, in einer Hauptstadt Galiziens, wird ein gewandter Geschäftsführer gesucht, der der deutschen und polnischen Sprache mächtig sein muß.

Salär für den Anfang 60 Fl. od. W. pr. Monat nebst freier Wohnung.

Offerten mit Beifügung der Zeugnisse werden unter Z. # 60. in Leipzig durch Herrn L. A. Kitzler und in Wien durch Herrn K. Cronmeyer erbeten.

[14122.] Fünf Gehilfen aus dem Buch- oder Kunsthandel werden nach Wien für die Zeit der Weltausstellung unter sehr günstigen Bedingungen gesucht und zwar

1 Gehilfe für französische und englische (womöglich auch italienische) Correspondenz,

4 Gehilfen für französische und englische oder statt der einen oder andern dieser Sprachen, für italienische Conversation.

Eintritt zwischen dem 1. bis 30. April.

Offerten werden schleunigst direct pr. Post unter Beifügung der Zeugnisse poste restante Wien unter Chiffre W. A. B. Nr. 42. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[14123.] Für einen jungen Mann, der vorigen Herbst seine Lehrzeit beendet hat, suche ich eine Gehilfenstelle.

Gotha.

Carl Glaeser.

[14124.] Ein seit 8 Jahren im Verlag und Sortiment thätiger junger Mann mit guten Empfehlungen sucht zum sofortigen Antritt Stellung in einem Verlags-Geschäft.

Gef. Offerten sub Chiffre C. F. P. durch die Exped. d. Bl.

[14125.] Ein junger Mann sucht Stellung in einem mittleren Sortimentsgeschäft Nord- oder Mitteldeutschlands, welches er im Laufe des Sommers oder Herbstes übernehmen könnte.

Offerten sub H. M. # 100. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14126.] Ein junger Mann, momentan in einem Verlagsgeschäft (verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag) thätig, sucht sofort oder zum 1. Mai eine Stelle, womöglich in ebensolchem. Derselbe ist mit der Buchführung, dem Correcturlesen, sowie sonstigen Verlagsarbeiten vertraut. Offerten mit Honorarangabe unter M. J. pr. Ader. d. Herrn Franz Zahndke in Berlin.

[14127.] Ein junger Mann, in den dreissiger Jahren, mit Gymnasialbildung, sucht bei sehr geringen Ansprüchen Beschäftigung in einer Berliner Buchhandlung. Adressen unter A. P. L. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14128.] Ein akademisch gebildeter junger Mann, mit guter Handschrift, ziemlicher Fertigkeit im Französischen und Englischen und auch schon einiger Erfahrung im Buchhandel, sucht zum 1. Mai Stellung, zunächst als Volontär.

Gef. Offerten werden unter A. T. R. 37. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

Zu Recensionen und Insertionen

[14132.] empfiehlt sich das

Elbinger Kreis-Blatt

und

Allgemeiner Anzeiger
(Organ des landwirthschaftlichen
Vereins zu Elbing).

Auflage 1200.

Erscheint wöchentlich 2mal in 1—2 Bogen
fl. Folio.

Von den 3 hier erscheinenden Blättern hat notorisch das „Elbinger Kreis-Blatt“ die meisten Leser unter der Landbevölkerung unseres Kreises. Dasselbe findet aber auch hier in der Stadt und in der Provinz eine weite Verbreitung, weil es als officielles Annoncenblatt der Behörden, schon seitlich seiner amtlichen Bekanntmachungen wegen, von allen Ständen gelesen wird.

Insertionspreis 1 Sg pro Zeile. Belegexemplare franco. Probenummern gratis.

Elbing

Die Expedition des Elbinger Kreis-Blattes
u. Allgemeinen Anzeigers,
Neumann-Hartmann's Verlag.

Zur Bekanntmachung

[14133.] einschlagenden Verlags empfehlen wir die bei uns erscheinende

Polytechnische Bibliothek.

Monatliches Verzeichniß der deutschen
und ausländischen Neuigkeiten der
polytechnischen Literatur.

Durchlaufende Petitzeile oder deren Raum
2½ Ngr.

Leipzig.

Quandt & Händel.

Zur Ankündigung

[14134.] einschlägiger Literatur empfehlen wir den

Literarischen Anzeiger

zur

Zeitschrift des königl. preussischen statistischen Bureaus.

Die Erscheinungsweise desselben mit den Quartalsheften genannter Zeitschrift und die weite Verbreitung, welche er durch die letztern namentlich in Behörden- und literarischen Kreisen findet, verbürgen den uns zugewiesenen Inseraten einen lohnenden und nachhaltigen Erfolg.

Der Anzeiger erscheint im Formate obiger Zeitschrift (Royal-Quart) und wird derselben angeheftet.

Wir berechnen für die Petitzeile 2½ Sg.
Berlin, im April 1873.

Verlag des königl. statist. Bureaus
(Dr. Engel).

Kalender-Manuscripte,

Original oder bereits zum Abdruck gelangt,
[14135.] sind billig zu beziehen durch

Dr. Loewenstein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte
in Berlin, 7 Heiligegeiststr.